

Jahresbericht 2019 Kinderkrippe Momo/Momolino

Belegung

Im Jahre 2019 konnten wir das ganze Jahr eine durchschnittliche Auslastung von 86 % verzeichnen. Auch dieses Jahr hatten wir wieder viele Kinder, die im Juli die Krippe verliessen, weil sie in die Schule kamen. Am häufigsten wird die Betreuung an zwei Tagen pro Woche in Anspruch genommen, dann drei Tage. Die Betreuung an 4 und 5 Tagen ist im Vergleich zum letzten Jahr gleichgeblieben. Im Jahre 2019 haben wir Kinder mit der Muttersprache aus 7 Ländern betreut. Es sind 28 Mädchen und 47 Knaben im Alter zwischen 4 Monaten und 6 Jahren.

Personelles

Die personellen Veränderungen lagen im Rahmen der natürlichen Fluktuation. Barbara Hard Egger und Susi Pfyl, Co-Krippenleitung wurden von den Gruppenleiterinnen Sabrina Maag, Carmen Schäfer und Leslie Tieber, den Miterzieherinnen Claudia Cacioppo, Andrea Meier, Eveline Notter, Corinna Schwenk, Tanja Zimmermann den Lernenden Cristina Bruni, Sara Jovanovic, Vanessa Muff, Nicky Vogler, und den PraktikantInnen Lines Bätge, Natascha Manzo und Melania Trajkov unterstützt. In der Kinderkrippe Momo/Momolino wirkten durchs ganze Jahr unsere Köchinnen Heidi Anzinger und bis Ende September Nurlaila Egger. Bei Engpässen standen den beiden Kinderkrippen die Springerinnen Caroline Christen, Susi Pfyl und Eva Weber zur Verfügung. Zu guter Letzt bringen und holen unsere Fahrerinnen Filomena d'Aniello und Doris Leo die Kindergartenkinder jeweils von den umliegenden Gemeinden.

Herzliche Gratulation

Im Juli hat unsere Lernende Tanja Zimmermann die Abschlussprüfung bestanden und wir freuen uns, dass sie weiterhin für unsere Gruppe Momolino tätig ist.

Im November absolvierte Barbara Hard Egger den erfolgreichen Abschluss des Branchenzertifikates "Pädagogische Leitung in Kindertagesstätten", kibesuisse. Während ihrer Ausbildung musste sie mehrere Kompetenznachweise über unsere Kinderkrippe, wie z.B. zum Thema «Netzwerke und soziale Kontakte gegen aussen» schreiben und sich vertieft mit unserem pädagogischen Konzept auseinandersetzen.

Anlässe

Unser Teamanlass begann am 30. März mit einem Brunch im Restaurant Stutz in Widen. Danach fuhren wir gemeinsam nach Bremgarten ins Bowlingcenter. In drei Gruppen spielten wir während zwei Stunden Bowling. Wir hatten viel Spass und der Anlass war ein voller Erfolg.

Weiterbildung

Am 13. Februar wurde das ganze Team während zwei Stunden von der Feuerwehr Rudolfstetten über das Benützen des Feuerlöschers und der Löschdecke eingeführt. An dieser Stelle möchten wir nochmals der Feuerwehr Rudolfstetten ganz herzlich für ihr Engagement danken.



Zudem fanden zwei Teamanlässe zu den Themen «Bildungskrippe» sowie die Gestaltung der Lernumgebung von Kindern im Alter ab 3 Jahren statt.

Projekt BULG (Bildungs- und Lerngeschichten)



Am 6. Februar fand der zweite BULG-Weiterbildungsblock statt. Wir wurden von der Fachperson, Martina Sonder vom Marie Meier Institut (MMI) zu den Themen Beobachten, Analysieren nach Lerndispositionen, kollegialer Austausch und Schreiben einer Lerngeschichte und Erstellen eines Portfolios eingeführt.

Frau Sonder führte während des Jahres Begleitbesuche in allen drei Gruppen durch.

In den Monaten Mai und Juni wurden Elternabende zum «Projekt BULG» durchgeführt. Dabei wurden die Eltern über die Anwendung von Lerngeschichten und Portfolios informiert.

Themenwochen/Ausflüge

Während zwei Wochen im Februar beschäftigten wir uns mit dem Thema Fasnacht. Die Kinder durften in diesen zwei Wochen verkleidet in die Krippe kommen. Schminken und Basteln zum Thema Fasnacht stand an erster Stelle.

Auch die Ostertage 2019 wurden zelebriert. Alle drei Gruppen bastelten herzige Osternäschtli, backten, bastelten Osterhasen oder Osterdekoration.

Während des ganzen Jahres standen Spaziergänge zu verschiedenen Bauernhöfen, in den Wald und Spielplätzen sowie Turnhallenbesuche auf dem Programm. Zudem wurden Elternanlässe durchgeführt.

Es fanden auch Ausflüge statt, wie z.B. Zoo, den Kinderweg Benzenschwil, Erdmannlistein, Spielplatz Chrüzacker in Dietikon und Spielplatz St. Josefsheim in Bremgarten.

Konzepte

Verschiedene Konzepte wurden überarbeitet und eingeführt.

In und ums Haus

Momolino

In der Kinderkrippe Momolino in Berikon hat die Firma Implenia Schweiz AG den Garten mit neuen Gartenplatten verschönert, die alte Garderobe ersetzt und eine neue Spielebene geschaffen. Diese Unterstützung der Firma Implenia Schweiz AG war ein Lehrlingsprojekt, welches von der Firma auch finanziell vollumfänglich übernommen wurde.

Wir danken der Firma Implenia Schweiz AG, Markus Meier, Adrian Geissmann sowie den Mitarbeitern und Lehrlingen ganz herzlich für die Umsetzung und Unterstützung dieses grossartigen Projekts.

Momo

In unserem Garten / Spielplatz Experimentier- und Erfahrungsbereich wurde durch die Vermieterin neue Sträucher gepflanzt. Das WC Gruppe Funkelstein wurde ersetzt. Zudem hat das Team verschiedene Räume gestrichen.

Spenden

Seit 2018 können freiwillige Spenden an die Kinderkrippe Momo/Momolino steuerlich in Abzug gebracht werden. Für die grosszügigen Spenden, die wir erhalten haben, möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Dank und Ausblick

Die gute Betreuung der Kinder war im Jahre 2019 immer gewährleistet. Dies dank dem Engagement des ganzen Teams der Kinderkrippen Momo/Momolino. Wir sprechen dem Team unser herzliches Dankeschön aus. Ein großes Anliegen des Vereins und der Krippenleitung ist es, den guten Standard in der Kinderbetreuung auch weiterhin zu halten und punktuell noch zu verbessern.

Wir danken den Eltern fürs das uns entgegengebrachte Vertrauen. Auch möchten wir uns bei allen bedanken, die die Kinderkrippen Momo/Momolino unterstützt haben. Fürs Krippenjahr 2020 wünschen wir uns glückliche und fröhliche Kinder, zufriedene Eltern und ein aufgestelltes Mitarbeiterteam.

Rudolfstetten, März 2020

Barbara Hard Egger / Susi Pfyl
Co-Krippenleitung